

30. September 2022

Seite 1/4

## Vertiefungspraktikum – Profil Unterrichtskompetenzen

Student:in	
Beurteilende Praxislehrperson	
Schule, Klasse	
Semester	

Beurteilung	Punkte
"gut und erfüllt"	+2
"gute Ansätze, ausreichend"	+1
"eher mangelhaft"	-1
"nicht erfüllt"	-2

Anzahl "nicht erfüllt"	Punkte

### Gesamtbeurteilung

- erfüllt                      keine Beurteilung "nicht erfüllt" und insgesamt 1 Punkt oder mehr
- teilweise erfüllt            max. zwei Beurteilungen "nicht erfüllt", aber insgesamt 1 Punkt oder mehr
- nicht erfüllt                    mehr als zwei Beurteilungen "nicht erfüllt" oder insgesamt weniger als 1 Punkt

Ort, Datum	
Unterschrift Praxislehrperson	
Unterschrift Student:in	

## 1 Planung der Unterrichtssequenz

### 1.1 Planung

Kompetenzen	Indikatoren	Punkte	Bemerkungen
<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können die Einbettung der Unterrichtssequenz in der Gesamtplanung darstellen.</li> <li>• setzen bedeutsame Ziele, können diese begründen und den Schüler:innen transparent machen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einbettung der Sequenz in Gesamtplanung</li> <li>• Ziele klar formuliert</li> <li>• Schüler:innen werden über Ziele informiert</li> </ul>		

### 1.2 Didaktische Reduktion

Kompetenzen	Indikatoren	Punkte	Bemerkungen
<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können relevante fachliche Inhalte für ein Unterrichtsthema strukturieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Themenwahl relevant, orientiert an Zielen des Fachs</li> <li>• Sachanalyse fundiert</li> <li>• Didaktische Strukturierung genügt fachdidaktischen Ansprüchen</li> </ul>		

### 1.3 Verlaufsplanung

Kompetenzen	Indikatoren	Punkte	Bemerkungen
<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können den Verlauf der Sequenz in Teilschritten planen und diese didaktisch begründen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• enthält sinnvolle Teilschritte</li> <li>• Übergänge didaktisch-methodisch begründet</li> <li>• Sozialformen und Materialbedarf ersichtlich</li> </ul>		

## 2 Durchführung der Unterrichtssequenz

### 2.1 Lernklima

Kompetenzen	Indikatoren	Punkte	Bemerkungen
<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können die Lernatmosphäre positiv beeinflussen und kennen verschiedene Faktoren, um diese zu gestalten.</li> <li>• schaffen ein lernförderliches Klima, das Störungen vorbeugt.</li> <li>• können Störungen professionell begegnen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• lernförderliche Raumgestaltung</li> <li>• soziale und schulische Beiträge positiv verstärkt</li> <li>• zielgerichtetes Arbeiten möglich</li> <li>• Schüler:innen halten sich an Regeln</li> <li>• Reaktion auf bzw. angemessener Raum für Störungen</li> <li>• Förderung positiver Beziehungen</li> </ul>		

### 2.2 Klassenführung

Kompetenzen	Indikatoren	Punkte	Bemerkungen
<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• übernehmen die Rolle der Lehrperson und wirken in dieser professionell.</li> <li>• interagieren mit Schüler:innen in gegenseitiger Wertschätzung.</li> <li>• gehen angemessen auf Schüler:innen ein.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sprechen in korrekter Form Standardsprache</li> <li>• wirken in Rolle präsent und zeigen Führungsanspruch</li> <li>• Überblick über Unterrichtsgeschehen</li> <li>• Anweisungen in angemessener Form</li> <li>• wertschätzender Umgang</li> <li>• Beiträge der Schüler:innen erhalten nötigen Raum</li> </ul>		

### 2.3 Methodik

Kompetenzen	Indikatoren	Punkte	Bemerkungen
<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• wählen Sozialformen, die das Lernen unterstützen und situativ angepasst sind.</li> <li>• verfügen über ein breites Methodenrepertoire und eine Vielfalt von Handlungsmustern.</li> <li>• setzen Arbeitsmaterialien und Medien in geeigneter Weise ein und haben einen hohen Anspruch an deren Qualität.</li> <li>• geben Schüler:innen Gelegenheit, ihr Potenzial in unterschiedlichen Bereichen zu entwickeln.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• fremdgesteuertes und selbstgesteuertes Lernen</li> <li>• Einzel-, Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit</li> <li>• Arbeitsform korrespondiert mit Zielsetzung</li> <li>• strukturierte Lehr- und Lernprozesse</li> <li>• sinnvolle Lernaufgaben</li> <li>• Lernorte und Materialien begründet</li> <li>• Materialien von hoher Qualität</li> <li>• sicherer Umgang mit Material und Medien</li> <li>• Heterogenität der Schüler:innen berücksichtigt</li> </ul>		

## 2.4 Sachliche Richtigkeit

Kompetenzen	Indikatoren	Punkte	Bemerkungen
<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können Inhalte sachlich richtig und mit der angemessenen Gewichtung in den Unterricht einbringen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutsamkeit der Inhalte für Schüler:innen berücksichtigt</li> <li>• sachlich richtige Inhalte</li> <li>• Hilfsmittel und Materialien sachlich richtig</li> <li>• Basiswissen und Sorgfalt im Umgang mit sachlichen Fragen</li> </ul>		

## 2.5 Wirksamkeit

Kompetenzen	Indikatoren	Punkte	Bemerkungen
<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• machen den Schüler:innen die Leistungserwartungen transparent und überprüfen die Zielerreichung in geeigneter Weise.</li> <li>• haben die Schüler:innen-Aktivitäten durchdacht bezüglich Aufbau von Kompetenzen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernziele in der Planung festgehalten</li> <li>• Leistungserwartungen gegenüber Schüler:innen genannt</li> <li>• Aufgabenstellungen klar und verständlich</li> <li>• Thema der Lektion im Zentrum</li> <li>• kontrollierte Massnahmen zur Zielerreichung</li> <li>• Ergebnisse werden gesichert</li> </ul>		

## 3 Reflexion der Unterrichtssequenz

### 3.1 Reflexion

Kompetenzen	Indikatoren	Punkte	Bemerkungen
<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• können Stärken und Schwächen der Sequenz beurteilen und Handlungsalternativen aufzeigen.</li> <li>• können ihr unterrichtliches Handeln begründen und Zusammenhänge zwischen pädagogischen Überlegungen und theoretischem Wissen aufzeigen.</li> <li>• können ihre Haltung und Rolle im Fach Religionslehre und gegenüber dem Fachgegenstand differenziert reflektieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstbeurteilung nimmt Bezug auf die Stärken und Schwächen der Sequenz</li> <li>• Bezug auf eigene Beobachtungen</li> <li>• Handlungsalternativen werden aufgezeigt</li> <li>• Sichtweisen und Haltungen werden eingebracht</li> <li>• Bezüge auf Grundlagen aus Fachdidaktiken und Unterrichtslehre werden hergestellt</li> <li>• Spannung zwischen Lehre und Praxis erkannt und diskutiert</li> </ul>		